

Viele Aktivitäten zur Landpartie in Hornburg!

Am Sonntag, den 11.09.2022 lockten viele Aktivitäten in Hornburg die Teilnehmer der Braunschweiger Landpartie und auch andere Bürger in den malerischen Ort im Harzvorland. Mitglieder des Vereins Bogensport Sagittarius Hornburg e.V. zeigten ihren Sport auf dem Gelände im Hasenwinkelgrund. In der Waldgaststätte Willeckes Lust gab es einen großen Sonntagsbrunch. Mitarbeiter des Deutschen Fachwerکزentrums Quedlinburg e.V. informierten im historischen Hopfenspeicher über ihre Arbeit. Hier wird behutsam das 1672 erbaute Fachwerkgebäude mit dem Ziel saniert, möglichst viel der alten Bausubstanz zu erhalten. Dabei werden brüchige Teile der Holzkonstruktion durch neues Holz ersetzt. Die Inhaberin des Café Zuckerblume hat sich das Hornburger Fachwerk als Gebäck einfallen lassen. Auf dem Hof der Hagenmühle stellte

die Autorin Silke Schaudienst ihren Roman „Das Siegel der Treue“ vor. In dem Buch geht es um die Entstehung der Stadt Wolfenbüttel vom 10. bis 18. Jahrhundert. Dabei hat die Wolfenbütteler Damm-Mühle eine zentrale Bedeutung. Die Familie Meyer und Bannigeroth boten den Gästen Bratwurst und Kuchen an. Das Mühlenrad ist nach einer aufwendigen Reparatur wieder in Betrieb. Die Landrätin des Landkreises Wolfenbüttel Christiana Steinbrügge ließ sich von Bodo Meyer die Details zur Mühle erklären. An ihrem Infostand vor dem Heimatmuseum informierte Cornelia Becker über Wildkräuter, ihre wertvollen Inhaltsstoffe und wie man sie in der Volksmedizin und in der Küche nutzen kann. Das Infomobil der Jägerschaft im Landkreis Wolfenbüttel stand ebenfalls vor dem Heimatmuseum. Ein Diorama zeigt heimische Tiere und Pflanzen anhand derer

die Zusammenhänge und Abhängigkeiten in der Natur erläutert wurden. Das Heimatmuseum und das Biedermeierhaus hatten die Öffnungszeit auf 13 bis 17:00 Uhr verlängert. Ein neuer Laden am Marktplatz „Alte Stadtschreiberei“ wird von mehreren Hornburgern gemeinsam betrieben und bietet verschiedene Handarbeiten an. Die keramischen Unikate von Susann Broistedt lockten Interessierte in ihre Ausstellungsgalerie. Als besondere Neuheit stellte Broistedt Hornburg Becher vor, die mit Buchstaben von einem Abdruck einer alten Fachwerkschrift verziert sind. Das nasse Wetter am Vormittag hielt wohl den einen oder anderen davon ab, sich auf den Weg zu machen. Ab Mittag wurde das Wetter freundlicher und die Besucherzahlen stiegen an. Reinhard Pohl

